

Die Einladung

Gemeindebrief der evangelischen
Kirchengemeinden Schönfeld und Großziethen

Juli
Aug./Sep.
2024

32. Jahrgang

www.kirche-schoenefeld-grossziethen.de



© Foto: Heiner Georgi - Genes

**PSLAM - Gottesdienst im Gemeindehaus
Erntedankfest in Schönfeld
Neues vom Neubau in Schönfeld**

Titelfoto

Ein Angler bin ich nicht, dafür bin ich viel zu ungeduldig. Aber Fisch esse ich sehr gerne, auch aus den schönen Binnengewässern Brandenburgs. Das Titelbild ist im Mai dieses Jahres auf dem Naturgut Köllnitz entstanden und zeigt einen Teil des Großen Schauener Sees, kurz vor Storkow (Brandenburg). Dort gibt es seit vielen Generationen einen Fischereibetrieb,



der Fischbrötchen mit frischem oder geräuchertem Fisch anbietet. Ein Ausflug dorthin lohnt sich!

Fischer erinnern mich immer an die ersten Jünger, die zum Teil Fischer waren. Jesus hat sie beim Flicken ihrer Netze gesehen und in ihnen etwas erkannt, womit er die Welt verändern wollte. Jesus sprach zu ihnen: „Kommt, folgt mir nach! Ich will euch zu Menschenfischern machen“ (Mt 4, 19). Jesus Christus ruft uns immer wieder in seine Nachfolge, ob als Fischerin, Mechatroniker oder Vikar – wir alle sind dort, wo wir leben und lieben aufgerufen, das Netz der Liebe Gottes auszuwerfen. In diesem Sinne: Petri Heil! und einen erholsamen Sommer!

Ihr Vikar Heiner Georgi - Gerdes

IMPRESSUM

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinden
Schönefeld und Großziethen
Kirchstr. 2
12529 Schönefeld
Tel.: 030 – 63 49 97 27
Fax: 030 – 63 49 97 28
www.kirche-schoenefeld-grossziethen.de

Fotos:

Ev. Kirchengemeinden Schönefeld
und Großziethen
www.stock.adobe.com/de

Druck, Grafik, Satz, Layout:

Rudower Werbeagentur GbR
Eichenauer Weg 46 · 12355 Berlin
Tel.: 030 – 664 43 81
www.rudower-werbeagentur.de

INHALTSVERZEICHNIS

Titelfoto	2
Geistliches Wort	3
Angebote in den Gemeinden	5
Konzerttermine	6
Erntedankfest	9
Gottesdienste in den Gemeinden	10
Termine für Jung an Alt	12
Kabarett	14
Aus den Gemeinden	16
Neues vom Neubau	18
Wir sind für Sie da	19



REDAKTIONSSCHLUSS GEMEINDEBRIEF OKTOBER / NOVEMBER 2024

Abgabetermin: Sonntag, den 1. September 2024
per E-Mail an: gemeindebrief@kirche-schoenefeld-grossziethen.de

ABGABEFORMATE FÜR TEXTE UND FOTOS:

Fotos, Bildgröße: 8 Mio. (Maß: 3264 / 2448 px) oder größer | Formate für Text: doc, docx, rtf, txt, pdf
Formate für Bilder: jpg, jpeg | Formate für Grafiken: eps, svg, ai, indd, pdf



Liebe Gemeinden in Schönefeld und Großziethen

Liebe Gemeindeglieder und Freunde in Schönefeld und Großziethen!

„*Wir müssen reden*“. Diese Worte kündigen in einer Partnerschaft oder einer Ehe oft ein schwieriges Gespräch an. Es gibt finanzielle Sorgen, einer der Partner hat die Treue gebrochen, das Auto ist defekt, oder das Kind hat Probleme. Vielleicht sind die Eltern erkrankt oder eine Allergie gegen das Haustier hat sich entwickelt. „*Wir müssen reden*“ signalisiert: „Etwas stimmt nicht, ich bin unzufrieden, ängstlich oder wütend. Mir geht es nicht gut“.

Solche Gespräche sind selten angenehm. Die Konfrontation mit der Wahrheit kann schmerzhaft sein. Sie fordern uns heraus, eigene Fehler zu erkennen und anzusprechen. Oft kommen Vorwürfe auf, Tränen fließen. Doch gerade in diesen Momenten zeigt sich die Stärke der Gemeinschaft. Denn „*Wir müssen reden*“ bedeutet auch: „Ich bin bereit, zuzuhören, zu verstehen und gemeinsam mit Dir Lösungen zu finden“.

Die Alternative? Probleme zu verschweigen, „auf Zehenspitzen“ umeinander herumzuschleichen und Sorgen unter den Teppich zu kehren, beendet das ehrliche Gespräch. Das Trennende zerstört das Verbindende, eine Atmosphäre des Schweigens und der Vermeidung entsteht, die zur Entfremdung führen kann. Ignorierte oder vermiedene Probleme lassen Missverständnisse anwachsen, die die Beziehung belasten und irreparablen Schaden anrichten können.

„*Wir müssen reden*“. Anfang Juni 2024 haben wir in Großziethen zusammengesessen und diskutiert. Der Ortsvorsteher, der Bürgermeister, Bürger und Mitglieder der Kirchengemeinde Großziethen haben über die Zukunft unseres Ortes gesprochen, über unsere Sorgen und Hoffnungen.

Trotz der entspannten Atmosphäre war es ein Krisengespräch, in dem jeder seine Meinung äußern durfte und das Nebeneinander unterschiedliche Meinungen ausgehalten werden konnte.

Unter schwierigen Bedingungen wollen wir ein demokratisches Zusammenleben in Schönefeld und Großziethen verwirklichen. Wir wollen auch in Zukunft solche gemeinsamen Gespräche veranstalten.

„*Wir müssen reden*“. Auch in unserer Kirchengemeinde ist es notwendig, regelmäßig zu diskutieren, wie es weitergehen soll. Die Menschen an unserem Ort haben unterschiedliche Bedürfnisse, denen wir gerecht werden wollen. Zwischen „PSLAM“ und Familiengottesdienst, Seniorenkreis und Bibelstunde, Chorwerkstatt und Bewegungsbaustelle haben wir ein breit gefächertes Angebot. Aber das Gefühl der Einheit, der Gemeinschaft in der Kirche fehlt noch. Es ist wichtig, dass wir immer wieder Gelegenheiten finden, miteinander Richtung und Ziel unserer Gemeindegemeinschaft zu gestalten – nicht nur im Gemeindegemeinderat.



In Schönefeld ist der Bau eines Gemeindehauses geplant, um den Bedürfnissen der wachsenden Gemeinde gerecht zu werden, siehe auch Seite 18. Es soll ein geistliches und spirituelles Zuhause werden, mit Gottesdiensten, Kindergruppen, sozialpädagogischer Arbeit und kreativen Aktivitäten. Doch das Konzept muss noch verfeinert werden. Wir müssen mit allen Gemeindegliedern sprechen, um zu entscheiden, was wirklich wich-

tig ist und welche Art von Kirche wir uns für den Schönefelder Norden vorstellen.

„Wir müssen reden“: Die politischen Entwicklungen in Schönefeld bleiben eine Herausforderung. Die Ergebnisse der Landtagswahl und der Wahl für das Europäische Parlament sind beunruhigend und rufen uns zu entschiedenem Handeln auf. Wo Hass und Intoleranz herrschen, muss unsere Gemeinde klar Stellung beziehen. Rassismus

Freud und Leid

Taufen

Fiete Berthold

verstorben, kirchlich beigesetzt

Hilmar Kläße

Christel Schulz



und Antisemitismus stehen im Widerspruch zur Botschaft Jesu Christi. Der Monatsspruch für Juli 2024 lautet: „Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist“ (Exodus 23,2).

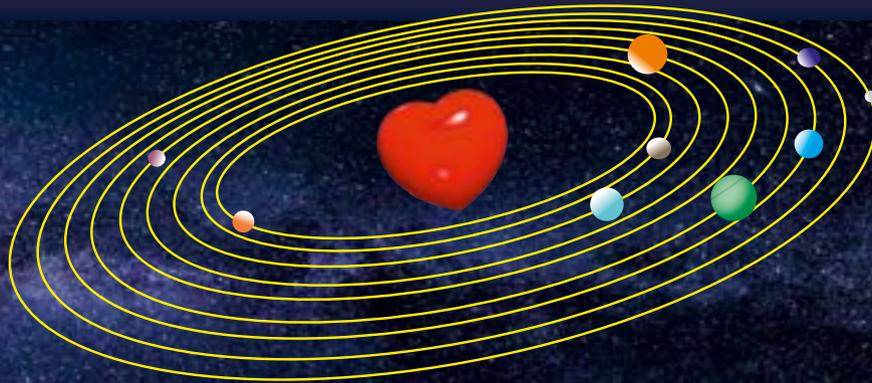
„Wir müssen reden“: – das ist kein Hinweis auf eine Krise, sondern ein Aufruf zum Dialog, zur Veränderung und zum gemeinsamen Wachstum. Es ist ein Hinweis auf unsere Verantwortung für die Demokratie und unser Bekenntnis, gemeinsam für eine bessere Zukunft zu arbeiten. Der Monatsspruch Juli 2024 ruft uns dazu auf, diese Verantwortung ernst zu nehmen und mutig für unsere Überzeugungen einzustehen.

Ihr Pfarrer Richard Horn



SOMMERFEST 7. JULI 2024

ALL YOU NEED IS LOVE



Herzliche Einladung zum Sommerfest
der Ev. Kirchengemeinden Schönefeld und Großziethen
rund um das Gemeindezentrum Großziethen

11.00 Uhr Open Air Gottesdienst

12.00 - 15.00 Uhr Kinderprogramm

12.30 Uhr Leckeres vom Grill

12.45 Uhr Auftritt der Theaterkids

14.00 Uhr Auftritt der Band Sidetrack

14.15 Uhr Kaffeetafel

15.15 Uhr Geistlicher Impuls von Pfarrer Frohnert



Konzerte in der Dorfkirche Schönefeld

Liebe Gemeindeglieder und Interessierte, Sie erinnern sich bestimmt noch an *Paolo Oreni*. Der Orgelvirtuose aus Treviglio (Lombardien/Italien) spielte bereits im vergangenen Jahr ein mitreißendes Konzert an unserer Wegscheider-Orgel.

Die Süddeutsche Zeitung beschreibt ihn als einen „jungen vielversprechenden talentierten italienischen Künstler, ein Wunder an Fähigkeit mit phänomenaler Präzision, die noch immer ihresgleichen sucht“.



Paolo Oreni



Markolf Ehrig



Peter Michel



4. Juli 2024 – 19.00 Uhr
Dorfkirche Schönefeld
Vorverkauf Eintritt: 12,– Euro
Abendkasse Eintritt: 10,– Euro

„Bach und Bacchus“
Orgelmusik mit Weinverkostung
(auch alkoholfreie Getränke)

Kompositionen von Johann Sebastian Bach
Paolo Oreni (Italien) – Orgel

12. September 2024 – 19.00 Uhr
Dorfkirche Schönefeld
Vorverkauf Eintritt: 12,– Euro
Abendkasse Eintritt: 10,– Euro

Konzert für Oboe, Violine und Orgel
Kompositionen von Johann Sebastian Bach,
Arcangelo Corelli, Francesco Geminiani,
Joseph Haydn, Johann Ludwig Krebs,
Johann Pachelbel, Georg Philipp Telemann
und Antonio Vivaldi

Peter Michel – Oboe
Markolf Ehrig – Violine
Thomas Müller – Orgel

Eine Vorbestellung ist ratsam, wir erwarten
einen erhöhten Besucherandrang.



Thomas Müller

© Foto: Philippe Deza

Kurz vor den Sommerferien wird er uns mit zweierlei Sinnesfreuden beglücken. Es war seine Idee, neben der Musik auch das eine oder andere Glas Wein zu genießen. Aber keine Sorge, es gibt auch Mineralwasser und Saft. Für die beschwingten Ohren spielt Paolo Oreni beliebte Orgelwerke des berühmten Thomaskantors. Angenehme Klänge und kühle Getränke zum Sommerabend sorgen ganz bestimmt für gute Stimmung!

Unmittelbar nach den Sommerferien (18. Juli–31. August 2024)

gibt es dann *Musik in Trio-Besetzung*. Dieses Konzert war für den Herbst 2023 bereits angekündigt, aber durch Corona mussten wir das Programm zwei Stunden vor Beginn komplett umstellen. Nun soll das Zusammenspiel von *Oboe, Violine und Orgel* aber klappen. Alle drei Instrumente werden aber auch solistisch in Erscheinung treten. Dadurch entsteht ein buntes Programm von ganz unterschiedlichen Komponisten. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen!

Thomas Müller

 evangelischer
kirchenkreis
neukölln

Gottesdienste, Konzerte und Neuigkeiten
aus den Gemeinden und dem Kirchenkreis
unter www.neukoelln-evangelisch.de



PSLAM - Gottesdienst im Gemeindehaus in Großziethen

Liebe Gemeinde, bald ist es wieder soweit! Am Samstag, den 7. September 2024 um 17.00 Uhr laden wir euch herzlich zum nächsten **PSLAM**-Gottesdienst im Gemeindehaus in Großziethen ein.

PSLAM ist kein gewöhnlicher Gottesdienst – er ist ein Erlebnis! Eine Zeit, in der wir gemeinsam moderne Lieder singen, inspirierende Worte hören, unsere Gedanken teilen und unseren Glauben leben.



Dieses Mal wird uns Pfarrer Horn mit einem coolen Impuls bereichern. Egal, ob du jung oder jung geblieben bist, bei **PSLAM** ist für jeden etwas dabei. Und das Beste kommt noch: Nach dem Gottesdienst gibt es leckere Pizza für alle!

Also, markiert euch Samstag, den 7. September 2024 fett in eurem Kalender und bringt gerne Freunde und Familie mit! Wir freuen uns schon riesig auf euch!
Hanjo Krämer

Gottesdienst zum Schulanfang

„Wer ist Ernst?“ So fragen sich vielleicht manche Kinder, wenn Eltern und Großeltern davon sprechen, dass mit der Einschulung nun aber wirklich der „Ernst des Lebens“ losgehen würde.

Wir aber wollen es nicht ernst machen, sondern einen fröhlichen Schulanfangsgottesdienst für und mit allen Erstklässlern, aber auch alle anderen Schülerinnen und Schülern, feiern.

So laden wir am Sonntag, dem 8. September 2024 um 11.00 Uhr alle Schulkinder und ihre Lieben aus Schönefeld und Großziethen zu einem Gottesdienst für die ganze Familie in die Kirche Großziethen ein.

Zusätzlich wartet auf die Erstklässler wieder eine kleines Einschulungsgeschenk der Gemeinde. Wir freuen uns auf Euch!

Pfarrer Frohnert



Danke, dass ich wunderbar gemacht bin – Erntedankfest in Schönefeld

„Danke, dass ich wunderbar gemacht bin“! Mal Hand aufs Herz: Wer von uns kann das schon so einfach sagen? Mir fällt das nicht leicht. Ich sehe heute anders aus als mit 20, manches ist besser, mit anderem bin ich nicht so zufrieden.

Der Autor des Psalms 139 in der Bibel, wusste sich gesehen von Gott: „Herr, du durchschaust mich, du kennst mich durch und durch“. Da gibt es jemanden, der mich kennt. Und zwar ziemlich gut. Gott kennt mich, er hat mich geschaffen, gemacht mit allem, was so zu mir gehört. Für Gott sind wir wunderbar und einzigartig gemacht! So blickt er uns an, denn so hat er uns geschaffen! Und genau das lässt mich dankbar werden.



Gemeinsam Dankbarsein wollen wir am Sonntag, den 29. September 2024 von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Dorfkirche Schönefeld. Es wird ein Fest für die ganze Familie, besonders auch für kleine Kinder, mit Essen und Trinken, Aktivitäten, Gebet, Singen und besonderer Musik! Sie und Ihre Lieben sind herzlich eingeladen zum Erntedankfest 2024 nach Schönefeld!

Natürlich wird es auch in Großziethen einen Gottesdienst zu Erntedank geben – der Abendmahlsgottesdienst ist am selben Tag, Sonntag, den 29. September 2024 um 11.00 Uhr!

Auch in diesem Jahr wollen wir die Kirchen wieder schmücken. Bringen Sie dazu gerne Lebensmit-



tel am Samstag, den 28. September 2024 von 10.00 bis 12.00 Uhr in die jeweiligen Kirchen. Alle Spenden werden bedürftigen Menschen zukommen.

„Gott, ich danke dir dafür, dass du mich so wunderbar und einzigartig gemacht hast! Großartig ist alles, was du geschaffen hast – das erkenne ich“, Psalm 139, 14.

*Heiner Georgi - Gerdes und
Sabine Wollowski*



Gottesdienste		Schönefeld	Großziethen	
So, 7. Juli <i>6. So n. Trinitatis</i>			11.00 Uhr	Eröffnungsgottesdienst im Gemeindegarten zum Sommerfest mit Kinderchor Minimusical: Der barmherzige Samariter von J. Rieger Pfarrer Frohnert und Team
So, 14. Juli <i>7. So n. Trinitatis</i>	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Frohnert	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Frohnert
Fr, 19. Juli			10.30 Uhr	Gottesdienst in der Seniorenresidenz Vikar Georgi - Gerdes
So, 21. Juli <i>8. So n. Trinitatis</i>	9.30 Uhr	Gottesdienst Vikar Georgi - Gerdes	11.00 Uhr	Gottesdienst Vikar Georgi - Gerdes
So, 28. Juli <i>9. So n. Trinitatis</i>	9.30 Uhr	Gottesdienst Vikar Georgi - Gerdes anschl. Kirchkaffee	11.00 Uhr	Gottesdienst Vikar Georgi - Gerdes
So, 4. August <i>10. So n. Trinitatis</i>	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Horn	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Horn
So, 11. August <i>11. So n. Trinitatis</i>	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Horn	11.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Horn
Do, 15. August			11.00 Uhr	Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pfarrer Horn



Gottesdienste

Schönefeld

Großziethen

So, 18. August <i>12. So n. Trinitatis</i>	9.30 Uhr	Gottesdienst Vikar Georgi - Gerdes	11.00 Uhr	Gottesdienst Vikar Georgi - Gerdes
So, 25. August <i>13. So n. Trinitatis</i>	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Frohnert anschl. Kirchkaffee	11.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Frohnert
So, 1. September <i>14. So n. Trinitatis</i>	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Frohnert	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Frohnert
So, 8. September <i>15. So n. Trinitatis</i>			11.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulanfang mit Kinderchor Pfarrer Frohnert und Team
So, 15. September <i>16. So n. Trinitatis</i>	9.30 Uhr	Gottesdienst Vikar Georgi - Gerdes	11.00 Uhr	Gottesdienst Vikar Georgi - Gerdes
Fr, 20. September			10.30 Uhr	Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pfarrer Frohnert
So, 22. September <i>17. So n. Trinitatis</i>	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Horn	11.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Horn
So, 29. September <i>18. So n. Trinitatis</i>	15.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedankfest Vikar Georgi - Gerdes und Wollowski <i>Achtung: veränderte Uhrzeit</i>	11.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl Vikar Georgi - Gerdes und Team



12 | Regelmäßige Termine für Jung und Alt

Gemeindezentrum Großziethen · Alt - Großziethen 40 · 12529 Schönefeld

Dienstag	14.00 Uhr	Bibel - Detektive	Frau Wiesner, Tel.: 0152 – 04 38 25 08
Mittwoch	14.00 Uhr	Kinderchor 3. - 6. Klasse	Frau Obenaus, Tel.: 033 79 – 44 64 75
Mittwoch	15.15 Uhr	Kinderchor Vorschule 2. Klasse	Frau Obenaus, Tel.: 033 79 – 44 64 75
Mittwoch	15.30 Uhr	Eltern - Kind - Gruppe (2 – 3 Jahre)	Frau Fuchs, Tel.: 033 79 – 44 46 01
Donnerstag	14.00 Uhr	Theaterkids	Frau Wiesner, Tel.: 0152 – 04 38 25 08
Donnerstag	16.00 Uhr	Jung Teamer Treff, gerade Wochen	Frau Wiesner, Tel.: 0152 – 04 38 25 08
Donnerstag	20.00 Uhr	Chorwerkstatt	Frau Frister, Tel.: 033 79 – 44 89 83
Samstag	10.00 Uhr	Qi Gong (mit Anmeldung)	Frau Lilienthal, Tel.: 0177 – 181 24 91
Donnerstag, 4. Juli	14.00 Uhr	Bibelstunde	
Samstag, 24. August	14.00 Uhr	Skat- und Rommé Nachmittag	Frau Frister, Tel.: 033 79 – 44 89 83
Donnerstag, 5. September	14.00 Uhr	Bibelstunde	
Dienstag, 10. September	15.00 Uhr	Seniorennachmittag	
Samstag, 28. September	14.00 Uhr	Skat- und Rommé Nachmittag	Frau Frister, Tel.: 033 79 – 44 89 83

Gemeindehaus Schönefeld · Kirchstr. 2 · 12529 Schönefeld

letzten beide Montage	15.30 – 17.30 Uhr	Offener Familien - Treff	Bianca Jüng, 0162 – 379 24 47
Mittwoch	15.00 – 17.00 Uhr	Indoor Bewegungsspielraum	Sabine Wollowski, 0151 – 41 20 83 63

Nachbarschaftstreff OASE · Hans - Grade - Allee 14 · 12529 Schönefeld

Montag	14.00 – 15.00 Uhr	Fürks Freunde (mit Anmeldung)	Friederike Wiesner, 0152 – 04 38 25 08
ersten beiden Montage	15.30 – 17.30 Uhr	Offener Familien - Treff	Bianca Jüng, 0162 – 379 24 47
Dienstag	14.00 – 15.00 Uhr	Hausaufgabenbetreuung (mit Anmeldung)	Christiane Lenz, 0176 – 44 67 95
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr	Lieblings - Frühstück	Sabine Wollowski, 0151 – 41 20 83 63
Donnerstag	14.00 – 15.00 Uhr	Hausaufgabenbetreuung (mit Anmeldung)	Christiane Lenz, 0176 – 44 67 95
Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr	Mädchentreff, ungerade Wochen	Friederike Wiesner, 0152 – 04 38 25 08

Maxim - Gorki - Str. 3 · 15831 Blankenfelde - Mahlow

Mittwoch, 4. September	14.30 Uhr	Handarbeitskreis	Familie Bastmeijer, 0178 – 982 00 71
------------------------	-----------	------------------	--------------------------------------

Familiencafé im Gemeindezentrum Großziethen

jeden Dienstag	15.00 Uhr	Familiencafé für Jung und Alt	Frau Wollowski, Tel.: 0151 – 41 20 83 63
----------------	-----------	-------------------------------	--



Bibel, Wein und Käse

Bis Ende September 2024 ist es ja noch eine „halbe Ewigkeit“, aber Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude.

Am 28. September 2024, treffen wir uns ab 19.30 Uhr in Küsters Scheune neben der Kirche Großziethen bei einem kleinen Abendimbiss in lockerer Runde zum Gespräch über biblische beziehungsweise Glaubensthemen: Bibel, Wein und Käse! Da wir nicht theoretisieren wollen, sondern mit-ten aus dem Leben diskutieren, suchen wir uns immer ein möglichst

aktuelles Thema. Was Ende September 2024 obenauf liegt, werden wir sehen. In jedem Fall freuen wir uns, wenn Sie sich den Termin freihalten und sich einladen lassen.

Es wäre prima, wenn Sie sich bis spätestens zum Mittwoch anmelden könnten, wenn Sie kommen wollen, damit wir die Einkäufe planen können. Gern schicken wir auch eine Erinnerungsmail, wenn Sie uns Ihre Mailadresse übermitteln an E-Mail: pfarrer@kirchenschoenefeld-grossziethen.de.

Pfarrer Frohnert



Skat und Rommé

Im Juli machen wir Pause, aber im August 2024 geht es wieder los mit unseren sehr beliebten Spielenachmittagen mit Skat und Rommé.

In sicherlich wieder großer Runde treffen wir uns am Samstag, dem 24. August und am Samstag, dem 28. September 2024 ab 14.00 Uhr zum Skat- und

Romménachmittag im Gemeindezentrum Großziethen. Wer Lust hat mitzuspielen und einen kleinen Preis zu gewinnen, ist gebeten, sich bis spätestens zum Mittwoch vor den Spielenachmittagen bei Familie Frister anzumelden, Tel.: 033 79–44 89 83. Die Startgebühr beträgt 7,50 €.

Pfarrer Frohnert



Kabarett in der Dorfkirche Schönefeld

Seit über 25 Jahren begeistert der Vollblutkomiker und Schauspieler Helmut Hoffmann alias Hans-Hermann Thielke im Strickpullunder aus der beamtendeutschen Mitte der Gesellschaft sein Publikum mit einzigartigen Geschichten aus dem Alltag des Lebens nach der

Post. Er überzeugt in seiner Rolle als pedantischer aber liebenswerter Postbeamter im Ruhestand.

Der gelernte Clown erlangte durch Auftritte in Funk und Fernsehen und auf Bühnen im deutschsprachigen Raum (z.B. Quatsch Comedy Club, Wetten, dass?, Verstehen Sie Spaß?, NDR, ARD, etc.) nationale Bekanntheit und ist immer noch ein Garant für feine Komik und umso mehr unverzichtbar in der deutschsprachigen Unterhaltungslandschaft.

Wir leben heute in schwierigen Zeiten! Menschen haben mehr Fragen als Antworten, und vielen fällt es schwer den Kopf über Wasser und dabei die Füße auf dem Boden zu behalten. Hans-Hermann Thielke will den Menschen helfen!

Aufgewachsen in Itzehoe (Schleswig-Holstein), hat er schon als junger Mensch seinen Realschulabschluss erlangt. Nach seiner Entscheidung für eine Karriere bei der Post ist er sehr schnell in die höchsten Höhen des mittleren, nichttechnischen Postdienstes auf-

gestiegen, hat tausenden von Kunden am Schalter mit Rat und Tat gegenüberstanden. Er kennt die Sorgen und Nöte der Menschen genau! Und er lässt sie nicht im Regen stehen! Er ist hochkompetent, tierlieb, und verfügt über eine gesicherte Altersversorgung.

Hans-Hermann Thielke fühlt sich als ein vom Leben reich Beschenkter. Und nun, jenseits der 60, möchte er etwas zurückgeben. An sein Publikum! An Sie! Er gibt Antworten auf Fragen, die niemals gestellt wurden. Darüber hinaus ist er ein echter Tausendsassa! Er singt, tanzt, jongliert, erzählt Knaller-Witze, die ihnen die Tränen in die Augen treiben! Ein Comedy-Programm auf höchstem Beamteniveau! *Joachim Bädelt*



Kabarett

8. November 2024 – 19.00 Uhr

Dorfkirche Schönefeld

Eintritt: 25,- Euro

Hans-Hermann Thielke

Einer für Alle!



Familien und Kindern ehrenamtlich begegnen

Fröhliches Lachen, blitzende Augen, ein beeindruckender Bewegungsdrang und ungehinderte Lebensenergie, so sind Kinder, und wo sie sind, entfalten sie mit diesen Eigenschaften eine ganz besondere Atmosphäre.

Wer selbst Kinder hat, taucht täglich ein in diese äußerst lebendige Kinderwelt und kennt natürlich auch die anderen, nicht nur glanzvollen Augenblicke.

Ohne Kinder, ihr Lachen und Weinen, ihr Rennen und Krabbeln, Erzählen und Singen, kann es aber auch ganz schön ruhig werden, schön, weil es auch anstrengend ist mit Kindern, aber eben auch sehr ruhig. Wem ein unkomplizierter, selbstverständlicher Kontakt mit Kindern nicht möglich ist, dem bietet sich ein ehrenamtliches Engagement an.

Die Auswahl an Optionen, wie oft, wie lange und in welchem Rahmen, sich jemand mit Kindern ehrenamtlich beschäftigen möchte, ist heutzutage unüberschaubar groß.

Direkt vor Ort, in der Nachbarschaft oder bei uns in der Kirchengemeinde sind mögliche Aufgaben dagegen konkret und mit persönlichen Kontakten verbunden: Sei es, bei Festen, Spielangebote oder Bastelstände zu betreuen, sei es, Ausflüge zu begleiten oder als Vertretungskraft bestehende Angebote wie die Hausaufgabenbetreuung z. B. bei Krankheit fortzuführen oder eigene Ideen zu entwickeln und umzusetzen.

Es ist sehr viel denkbar und die Wege von der Idee bis zur Umsetzung sind fast immer erfreulich kurz. Eine verbindliche Absprache über den konkreten Einsatz, die Begleitung bei der Umsetzung sowie einige Regeln zum respektvollen Verhalten sind dabei selbstverständlicher Bestandteil.

Aktuell tüfteln wir in der **OASE** Schönefeld beispielsweise daran, eventuell Angebote zu astronomischen Themen zu entwickeln, für Kinder, Erwachsene oder beides auf Initiative eines engagierten Vaters hin.

Ähnliches versuchen wir ebenfalls vor Ort in der **OASE** mit einer Mutter aus der Nachbarschaft, die als junge Frau bereits ehrenamtlich tätig war und jetzt nach Möglichkeiten sucht, dies in ihren Alltag als junge Mutter zu integrieren, der Plan ist, gemeinsam einen Vormittag lang zu kochen und in guter Gesellschaft zu essen.

Übrigens entstehen nicht wenige dieser Ideen im Gespräch bei schon bestehenden Angeboten, wie etwa dem **family brunch**. Dieses schöne Format wird am Sonntag, den 22. September 2024 wieder stattfinden, voraussichtlich in Kooperation mit der Kulturschmiede und dem Förderverein der Kita Sonnenblick und erweitert um ein herbstliches Bastelangebot.

Bleiben Sie interessiert, melden Sie sich, wenn Sie sich vorstellen können, bei uns ehrenamtlich tätig zu werden und besuchen Sie unsere Angebote!

Sabine Wollowski



Erste Demokratie -Tafel in Großziethen

Demokratie lebt von der Beteiligung möglichst vieler und vom Austausch über die eigenen Vorstellungen eines guten Zusammenlebens. Dies war spürbar bei der 1. Demokratie-Tafel in Großziethen am 1. Juni 2024.

Als überparteiliche Initiative von Einwohnern der Gemeinde Schönefelds stand die Einladung zum persönlichen Gespräch an der öffentlichen Demokratie-Tafel auf dem Dorfanger in Alt Großziethen im Mittelpunkt. Der eigene Beitrag zur bunten Tafel war sichtbares Zeichen der persönlichen Beteiligung und Vielfalt an der Demokratie-Tafel.

Es ließen sich ca. 60 Menschen aller Altersgruppen einladen, um über aktuelle Herausforderungen der Demokratie in unserem Ort und darüber hinaus ins Gespräch zu kommen. Hier war an

vielen Stellen das Einvernehmen zu einem achtsamen und ernsthaften Austausch zu erleben.

Die Verantwortung jedes Einzelnen durch die Wahrnehmung des demokratischen Wahlrechts bei der unmittelbar bevorstehenden Kommunal- und Europawahl zeigte sich in vielen Gesprächen.

Auch dank der vorüberziehenden Gewitterwolken wurde die 1. Demokratie-Tafel zum Ort eines respektvollen und anregenden Austauschs.

Die Initiative Demokratie-Tafel ist dankbar für die rege Beteiligung, durch die ein Interesse an der Stärkung unserer Demokratie deutlich wurde. Wir planen weitere Aktionen unter dem Motto Für Demokratie und Zusammenhalt, wer Interesse hat möge sich den 1. September 2024 vormerken.

Uta und Frank Obenaus



GEMEINSAM STARK, GEMEINSAM BUNTI!

5. Juli 2024
16 - 19 Uhr

EVANGELISCHE SCHULE
SCHÖNEFELD
GYMNASIUM

Sommerfest



Neues vom Neubau in Schönefeld

Wie steht es eigentlich um den geplanten Neubau des Kirchlich-Diakonischen Zentrums in Schönefeld? Kurz gefasst: Es wird! Aber langsam.

Immerhin ist nun endlich die Änderung des Bebauungsplans geschafft. Dieser musste geändert werden, um das geplante sozial-diakonische Wohnen zu ermöglichen. In Kooperation mit der Diakoniewerk Simeon planen wir nämlich mehrere betreute Wohn-

gruppen für Jugendliche in unserem neuen Haus, aber auch Pfarrwohnungen.

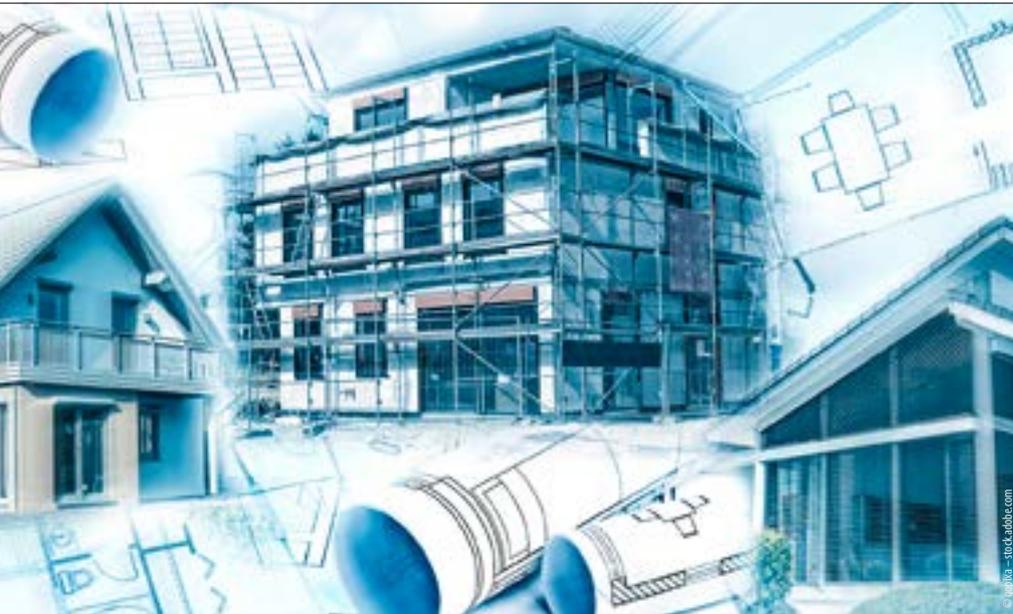
So soll das Kirchlich-Diakonischen Zentrum auch abseits der Veranstaltungen ein lebendiger Ort sein, wo immer „was“ los ist. Auch deshalb planen wir ein kleines Café dort einzurichten, wobei es sich aktuell als schwierig herausstellt, einen Betreiber zu finden. Aber mal abwarten, denn bis zur Eröffnung vergeht noch sehr viel Zeit.

Aktuell läuft erst mal der Architektenwettbewerb. In zwei ersten Auswahlrunden haben sich anhand von fachlichen möglichst nachvollziehbaren Kriterien sechs Architekturbüros durchgesetzt, die nun in den kommenden Monaten ihre Ideen zur architektonischen Gestaltung einbringen und vorstellen werden. Im Oktober 2024 findet dann die Auswertung statt, für die ein hochkarätiges Fachgremium gewonnen werden konnte.

Wir erhoffen uns ja von unserem Neubau nicht nur einen im wahren Sinne praktischen Ort des Gemeindelebens, sondern auch einen Ort, an dem man sich einfach wohlfühlen kann. Und ja, ein wenig optische Aufwertung kann der neuen Schönefelder Mitte sicherlich auch nicht schaden.

Die öffentliche Präsentation der Wettbewerbsergebnisse ist dann für den Januar 2025 geplant. Zu gegebener Zeit werden wir über das genaue Procedere der Wettbewerbsauswertung berichten.

Pfarrer Frohnert



Evangelische Kirchengemeinden Schönefeld und Großziethen

Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinden Schönefeld und Großziethen im Gemeindezentrum Großziethen

Alt Großziethen 40
12529 Schönefeld / OT Großziethen

Küsterinnen: Claudia Balke-Bargull – Sonja Meißner – Silke Sehmsdorf

Sprechzeiten:

Donnerstag: 08.30 – 12.30 Uhr Tel.: 033 79 – 44 92 71 | Fax 033 79 – 44 92 74
Donnerstag: 13.30 – 17.30 Uhr E-Mail: buero@kirche-schoenefeld-grossziethen.de

Persönliche Termine außerhalb der aufgeführten Büroöffnungszeiten sind nach vorheriger Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon möglich.

Pfarrer

Michael Frohnert

Sprechzeiten Pfarrer Frohnert im Pfarrhaus

Jederzeit nach Vereinbarung oder
Donnerstag: 09.00 – 10.00 Uhr

Tel.: 030 – 63 49 97 27 | Fax 030 – 63 49 97 28
E-Mail: pfarrer@kirche-schoenefeld-grossziethen.de
Kirchstr. 2
12529 Schönefeld

Pfarrer

Richard Horn

Mobil: 0179 – 186 41 69
E-Mail: r.horn@kirche-schoenefeld-grossziethen.de

Vikar

Heiner Georgi-Gerdes

Mobil: 0163 – 185 48 26
E-Mail: h.georgi@kirche-schoenefeld-grossziethen.de

Kinderchor

Uta Obenaus
Tel.: 033 79 – 44 64 75

Chorwerkstatt

Gudrun Frister
Tel.: 033 79 – 44 89 83

Kinder und Familien

Friederike Wiesner
Tel.: 0152 – 04 38 25 08

Küsters Scheune und Oase

Sabine Wollowski
Tel.: 0151 – 41 20 83 63

Kantor und Organist

Thomas Müller
Tel.: 030 – 673 29 76

Eltern – Kind – Gruppe

Margret Fuchs
Tel.: 033 79 – 44 46 01

Handarbeitskreis

Familie Bastmeijer
Tel.: 033 79 – 37 00 71

CVJM - Schönefeld

Tel.: 030 – 633 20 35
silberbuexxe@cvjm-schoenefeld.de

Kirchgeld und Spenden

Kontoverbindung des Evangelischen Kirchenkreisverbandes Süd

Kirchengemeinde Schönefeld:

Sparkasse Berlin
IBAN: DE91 1005 0000 4955 1906 48
BIC: BELADEBEXXX

Kirchengemeinde Großziethen:

Sparkasse Berlin
IBAN: DE57 1005 0000 4955 1902 90
BIC: BELADEBEXXX

www.kirche-schoenefeld-grossziethen.de





Wir suchen dich!

Du hast Zeit und vor allem Interesse, dich ehrenamtlich zu engagieren?



- Mithelfen bei Festen
- Spielen und Basteln
- Hausaufgabenbetreuung u.v.m.



Dann würden wir dich gern kennenlernen!



Kontakt:
Sabine Wollowski
0151 41 20 83 63

